

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 32 (1753)

**Artikel:** Allmanach auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt Jesu Christi  
1753  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-371240>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Almanach auf das Jahr nach der

## Gnadenreichen Geburt Jesu Christi

1753

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5702. Von der Sünd-Fluth 4046.  
 Von Anfang der Eobl. Eodanostschafft 438. Von Eintretung des Lands Ap-  
 penzell in den Schwelgerischen Bund 240. Von Einführung des alten Calen-  
 ders 1788. Des neuen Gregorianischen 171. Des Astronomischen  
 oder Regensburgerischen 54. Jahr.

Der Julianische Periodus oder die Stammzahl ist 6466. Hieraus kommt die  
 Baldene Zahl 6. Der Sonnen-Circkel 26. Der Römer Zins-Zahl 1. Die  
 Epacta im Alten Kalender 6. Im Neuen 25. Der Sonntags-  
 Buchstab Im alten Kalender **C** Im neuen **D**  
 Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen

### Erklärung der Kalender = Zeichen.

Die 12 himmlische Zeichen.		Jupiter	<b>♃</b>	<b>♄</b>	Vormittag	<b>☉</b>
Widder	<b>♈</b>	Mars	<b>♂</b>	<b>♁</b>	Nachmittag	<b>☌</b>
Stier	<b>♉</b>	Sonn	<b>☉</b>	<b>☉</b>	Nabe bey der Erden.	Perig.
Zwilling	<b>♊</b>	Venus	<b>♀</b>	<b>♀</b>	Weit von der Erden.	Apog.
Krebs	<b>♋</b>	Mercurius	<b>☿</b>	<b>☿</b>	Rechtläufig.	Direct.
Leo	<b>♌</b>	Mond	<b>☾</b>	<b>☾</b>	Rückgängig.	Retro
Jungfrau	<b>♍</b>	Zusammenkunft	<b>♁♂</b>	<b>♁♂</b>	<b>Im Neuen Kalender</b>	
Waag	<b>♎</b>	Begenschein	<b>☾☉</b>	<b>☾☉</b>	Ein <b>♁</b> schwarzes Creuzlein	
Scorpion	<b>♏</b>	Bedritterschein	<b>☾☿</b>	<b>☾☿</b>	bedeutet einen Feiertag/ da man	
Schütz	<b>♐</b>	Sechsterchein	<b>☾♁</b>	<b>☾♁</b>	vor u. nach dem Gottes-Dienst	
Stenbock	<b>♑</b>	Drackenhaupt	<b>☾♂</b>	<b>☾♂</b>	Saumen und tragen darf.	
Wassermann	<b>♒</b>	Drackenschwanz	<b>☾♁</b>	<b>☾♁</b>	Ein <b>♁</b> rothes Creuzlein be-	
Fisch	<b>♓</b>	Sut-Überlassen	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	deut eine Feiertag/ da das Sa-	
<b>Wond-Zeichen</b>		Mittelmäßia	<b>☾☉</b>	<b>☾☉</b>	men und Tragen verboten ist.	
Der Neumond	<b>☾</b>	Sut Schreyffen	<b>☾♁</b>	<b>☾♁</b>	Zwey <b>♁</b> rothe Creuzlein	
Das e-rt Viertel	<b>☾☉</b>	Sut Purgieren	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	bedeuten einen gar hohen Fest-	
Der Vollmond	<b>☉☾</b>	Sut Eden	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	und Feiertag.	
Das letzte Viertel	<b>☉☾</b>	Haar abschneiden	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	Die <b>☾</b> bedeuten einen gebot-	
Über sich gehender Mond	<b>☾☉</b>	Donner/ Bliz	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	tene-Fasttag/ u. Anfangs ein ro-	
Unter sich gehender Mond	<b>☉☾</b>	Uhr	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	ther Buchstab ein halber Feiertag.	
<b>Die 7. Planeten</b>		Minuten	<b>☾♁♂</b>	<b>☾♁♂</b>	<b>NB.</b> So oft ein rothes o-	
Saturnus	<b>♄</b>		<b>♄</b>	<b>♄</b>	der schwarzes Creuzlein steht/	
					ist das Führen auf Wägen oder	
					Schlitten allemahl verboten.	

I. **Alter Jenner** | Auf- und | **Aspecten und** | **Neuer Jenner**  
 Monat | Januarius | Untergang | vermutliche | Witterung. | Januarius

Freyt. **1 Neu Jahr** | U. B. | 5. Nach. Δ | Auch! | neb. | 12 **Nikolas**  
 Samst. **2 Abel und Seth** | 0 50 | 2 in 2 | □ h \* 4 lich | 19. **Tag**

1. Weisen aus Morgenland. Matt. 2. ☉ Aufg. 7 U. 40. Unterg. 4. U. 20. ☽ Job. 2.

<b>Sonnt.</b>	3 <b>Isaac</b>	☾	2 3	* h r	☽ Δ	<b>Prophet</b>	14 <b>Sid Hilarius</b>
<b>Mont.</b>	4 <b>Elias</b>	☾	3 17	Δ ☉ * r		<b>Gott</b> und der	15 <b>Maurus</b>
<b>Dienst.</b>	5 <b>Simon Teles.</b>	☾	4 28	☽		<b>hilft</b> das Zeit ge	16 <b>Marcellus</b>
<b>Mittw.</b>	6 <b>3. König</b>	☾	5 29	☽ h □ r		<b>Jahr</b> anfang	17 <b>Anthimus</b>
<b>Donst.</b>	7 <b>Isidorus</b>	☾	Der	☽		<b>4</b> neben 3 gen	18 <b>Prisca</b>
<b>Freyt.</b>	8 <b>Erhardus</b>	☾	hebet	☽		<b>8. 13. Vor. Stuch</b> 7 U.	19 <b>Canutus</b>
<b>Samst.</b>	9 <b>Jultanns</b>	☾	auf.	☽		<b>4 r Δ</b> mittien	20 <b>Sebastian</b>

2. Jesus lehrt im Tempel / Luc. 2. ☉ Aufg. 7 U. 32. Unterg. 4. U. 28. m. ☽ Job. 2.

<b>Sonnt.</b>	10 <b>Er Ebd. Zach.</b>	☾	7 21	☽		<b>ist</b> Morgens mäs	21 <b>Sid Agnes</b>
<b>Mont.</b>	11 <b>Felicitas</b>	☾	8 31	☽		<b>gan</b> leben * 4 Wetter	22 <b>Vincentius</b>
<b>Dienst.</b>	12 <b>Arcadius</b>	☾	9 41	☽		Δ ☉ □ h und	23 <b>Raymundus</b>
<b>Mittw.</b>	13 <b>20. Tag Illa.</b>	☾	10 51	☽		□ 4 □ r auch	24 <b>Timotheus</b>
<b>Donst.</b>	14 <b>Felix</b>	☾	11 54	☽		<b>4</b> vollenden	25 <b>Pauli Bekehr.</b>
<b>Freyt.</b>	15 <b>Diethelm Mau</b>	☾	U. B.	☽		<b>6 40. Vor.</b> mit Sons	26 <b>Banla</b>
<b>Samst.</b>	16 <b>Marcellus</b>	☾	0 57	☽		<b>4 r Δ</b> nenschein	27 <b>Chrisostomus</b>

3. Hochzeit zu Cana / Job. 2. ☉ Aufgang. 7. 24 Unterg. 4. 36 ☽ Job. 2.

<b>Sonnt.</b>	17 <b>Er Anthony</b>	☾	1 58	☽		<b>4</b> bed <b>Herz</b> kalt	28 <b>Sid Carolus</b>
<b>Mont.</b>	18 <b>Prisca</b>	☾	2 56	☽		<b>4</b> Der <b>Schilz</b> Brot	29 <b>Franciscus</b>
<b>Dienst.</b>	19 <b>Martha</b>	☾	3 46	☽		<b>h</b> und <b>3</b> neben geht in	30 <b>Martina</b>
<b>Mittw.</b>	20 <b>Sebastian</b>	☾	4 34	☽		<b>4</b> dem <b>3</b> um <b>Tha.</b>	31 <b>Peter Nikola</b>
<b>U</b> Anbruch des Tages 5. Uhr 27. m Abscheld 6. Uhr 33. m.							
<b>Donst.</b>	21 <b>Agnes</b>	☾	5 19	☽		☽ Apog. ☽ <b>17. Uhr</b>	1 <b>Jgnatius</b>
<b>Freyt.</b>	22 <b>Vincentius</b>	☾	Der	☽		<b>4</b> auf lern <b>Nebel</b>	2 <b>Lichtmeh</b>
<b>Samst.</b>	23 <b>Emerentia</b>	☾	gebet	☽		<b>10. Uhr</b> Vor auf <b>Bergen</b>	3 <b>Blasius</b>

4. Vom Aufhängigen / Matt. 8. ☉ Aufgang 7. 14 Unterg. 4. 46 ☽ Matt. 8.

<b>Sonnt.</b>	24 <b>Er Timotheus</b>	☾	unter	☽		<b>4</b> * h * r ☉	4 <b>Sid. Veronica</b>
<b>Mont.</b>	25 <b>Pauli Bekehr.</b>	☾	6 55	☽		<b>4</b> Δ 4 schein <b>Es</b>	5 <b>Agatha</b>
<b>Dienst.</b>	26 <b>Bolicarpus</b>	☾	8 6	☽		<b>4</b> r lomt <b>Wind</b>	6 <b>Dorothea</b>
<b>Mittw.</b>	27 <b>Chrisostomus</b>	☾	9 21	☽		<b>4</b> in <b>4</b> und <b>neben</b> und	7 <b>Romanus</b>
<b>Donst.</b>	28 <b>Carolus</b>	☾	10 34	☽		<b>dem</b> ist der <b>Schnee</b>	8 <b>Salomon</b>
<b>Freyt.</b>	29 <b>Valerius</b>	☾	11 47	☽		<b>schöne</b> <b>Abend</b> <b>stern</b> <b>Ge.</b>	9 <b>Apollonia</b>
<b>Samst.</b>	30 <b>Adelgunda</b>	☾	U. B.	☽		☽ r ☽ * 4 stöber	10 <b>Wilhelm</b>

5. Königs Rechnung / Matt. 2. ☉ Aufgang. 7. 3. m. Unterg. 4. 57. ☽ Matt. 13.

<b>Sonnt.</b>	31 <b>Er Sigillius</b>	☾	1 6	☽		<b>6. Uhr</b> Vor <b>4 5</b> kalt	1 <b>Sid. Victoria</b>
---------------	------------------------	---	-----	---	--	-----------------------------------	------------------------



II. Monat	Alter Hornung Februarius.	Auf- und Untergang	Witterung und vermutliche Witterung.	Neuer Hornung Februarius.
Mont.	1 Brigitta	2 11	☐ 4 ☉ ☽ * ☉ Schnee	12 Eulalia
Dienst.	2 <b>Bar. Lechtmeß</b>	2 14	* ☽ ☽ Δ ☉ und	13 Jordan
Mittw.	3 Blasius	4 10	☽ neben ☽ Wind	14 Valentin
Donst.	4 Veronika	4 55	☐ ☽ ☽ Unlustig	15 Faustinus
Freit.	5 Agatha	Der D	* ☽ Δ ☽ ☽ kalt	16 Juliana
Samst.	6 <b>Dorothea</b>	steht	☉ 7 50. Nach. ☽ perig.	17 Donatus

6. Arbeiter im Weinberg Matt. 20. ☉ Aufgang 6 51. Unterg. 5. 9. Ev. Matt 20.

Sonnt.	7 <b>Sepe Richard</b>	auf	☉ in 9. 50 Nach.	18 <b>Sepe Sim.</b>
Mont.	8 Solamon	7 20	* ☽ der groffe Sonn.	19 Gabinus
Dienst.	9 Apollonia	8 31	Dunckelstern ☐ ☽ schein	20 Eucharis
Mittw.	10 Scholastica	9 36	* ☽ geht um ☽ Ne	21 Elenora
Donst.	11 Euphrosina	10 38	1 1/2 Uhr unter bel	22 Berri Stulf.
Freit.	12 Eulalia Sus.	11 39	* ☽ ☐ ☽ der Zeit	23 Gerhard
Samst.	13 Castorius	U. B.	☉ 11. 33. Nach. Δ 4 ☉	24 <b>Wallas</b>

7. Samen und Samen/ Luc 8. ☉ Aufgang 6. 39. Unterg. 5. 21. Ev. Luc. 8.

Sonnt.	14 <b>Sepe Valent.</b>	0 41	* ☽ gemäß gut	25 <b>Sepe Victor</b>
Mont.	15 Faustinus	1 37	* ☽ Δ ☽ Hornung	26 Jonas
Dienst.	16 Juliana	2 27	☽ neben ☽ Wetter	27 Leander
Mittw.	17 Konstantia	3 13	☽ neben ☽ * ☽ ☽ mit	28 Sara
	18 Anbruch des Tags	4. Uhr 44.	m. Abscheid 7. 14. m.	<b>Neuer Werk.</b>
Donst.	18 Con Caspar	3 51	☽ der Abendstern Ne.	1 Albinus
Freit.	19 Susanna	4 27	geht um 9 unregen	2 Smblicius
Samst.	20 Eucharis	4 48	☽ neben ☽ * ☽ und	3 Kunigunda

8. Blinden am Weg/ Luc 18. ☉ Aufgang. 6. 28 Unterg. 5. 32. Ev. Luc. 18.

Sonnt.	21 <b>H. Rabnacht</b>	Der ☽	* ☽ Δ 4 Schnee	4 <b>H. Rabnacht</b>
Mont.	22 Peter Stulf	aeht	☉ 4. 11. Vor * ☽ Wind	5 Erlicher
Dienst.	23 Florens	unter	☐ ☽ Schnee und	6 <b>Rabn Dienst</b>
Mittw.	24 <b>Asher m. Wat</b>	8 21	Δ ☽ ☽ Δ 4 ☽ ☽ Ne.	7 <b>Ashermittwoch</b>
Donst.	25 Victor	9 39	☽ der Abendegen durch	8 Philemon
Freit.	26 Jonas	10 55	☽ neben ☽ ☽ ☽	9 40. Ritter
Samst.	27 Nestorius	U. B.	* 4 ☽ einander	10 Alexander

9. Christi Versuchung/ Matt. 4. ☉ Aufgang 6. 15. Unterg. 5. 45. Ev. Matt. 4.

Sonnt.	28 <b>Invoe Alex.</b>	0 6	* ☽ ☽ Sonnenschein	1 <b>Invoe Bind.</b>
--------	-----------------------	-----	--------------------	----------------------

Es lebet mancher jetzt / in lauter Lustbarkeiten /  
Da man doch unversehns, ihm kan das Grab bereiten.

**Horning hat 28. Tag.** Der strenge Nebel Dufft / Bringet ley manchen in die Grufft  
Der sich keines Wegs ver sehen / Wie er nutz für GOTT bestehet

Den 6. ist der Vollmond / zeigt der Zeit  
gemäß Wetter.

Den 10. hat das letzte Viertel vermischtes  
Wetter.

Den 22. ist der Neumond / das Wetter  
gleichet eher einem Frühling als Winter.

Der Julianische Periodus / Juliana hat  
seinen Namen nicht wie einige vermeinen/  
von Julio Casare / als dessen Calendar sei-  
nen Namen hat / sondern weil er aus 7980.  
Julianischen Jahren bestehet. Er entsprün-  
get / so man die Zahlen 28. als den Sonnen  
Circul / 19. als die Goldene Zahl oder  
monds-Zeiger und 15. als die Römer Jahr-  
Zahl / mit einander multiplicieret : Dabe-  
ro wenn in einem Jahre diese drey Circul  
mit einander angefangen hätten / so daß  
der Sonnen-Circul 1. dermonds-Circul  
auch 1. und der Römer Jahr-Zahl Circul  
ebenfalls 1. wäre gewesen / daraus folget  
daß man den Anfang dieses Periodi 764.  
Jahre vor Erschaffung der Welt hinaus se-  
zen müsse ; Auch lauffen sie nicht eher zu  
Ende bis man 3267. Jahr nach Christi Ge-  
burt zehlet / dann im 3268. Jahr werden als  
le 3. Zahlen vom 1. Anfangen.

Hier folget eine sehr kurze Er-  
zehlung aller Namen im Jenner,  
mit welchem jeder Tag benennet ist.

Den 1. **IESUS** als der Neu-  
Jahrs-Tag.

Das gottselige Alterthum hat mit gutem  
Bedacht den ersten Tag im Jahre / mit dem  
holdseligen Namen **IESUS** bezeichnet/  
und also den Anfang des weltlichen Jahrs  
im Namen **IESU** machen wollen : Dieser  
Namen wäre zwar wohl wehrt außfüheli-  
cher zu beschreiben / allein es findt ein jeder  
Christ / liebender Leser ihn in H. Schrift  
ordenlich beschrieben.

	Tag.	St. m.	29
Arberg / mittwoch vor Peter- Stuhlfeyer.			
Aletich / donstag nach der alten Fasnacht.	9	56	1
Arau / den letzten mittwochen.	10	0	2
Aubonne / den 1. mittwoch.	10	4	3
Bern / diensttag nach HerrenFas- nacht.	10	8	4
Bremgarten / auf Aschermittwoch.	10	12	5
Bischoffzell / donst. vor Fasnacht.	10	16	6
Brugg / den 2. diensttag.	00	18	7
Bälach / auf Matthias.	10	21	8
Ciesen / 1. montag nach Invoca- tion.	10	24	9
Dieffenhofen / montag nach Viecht- mes.	10	27	10
Genff / den letzten mittwoch.	10	31	13
Hauptweil / mont. nach Viechtm.	10	34	11
Hertsau / Freytag nach Viechtmes alt. Cal.	10	37	13
Jlang in Pändten / den 1. dien- stag alten Cal.	10	41	14
Käblis / den 1. Freytag a. Cal. ist ein Viehmarkt.	10	44	15
Köln / den 1. Freytag a. Cal. ist ein Viehmarkt.	10	47	16
Kangenau / den letzten mittwoch.	10	51	17
Kauffen / auf Valentin.	10	54	18
Kengburg / donst. vor Fasnacht.	11	5	25
Kiechtensteig / den 1. montag nach Viechtmes.	11	1	26
Kosana / den 2. donstag.	11	4	21
Kucern / 8. Tag vor Fasnacht.	11	8	22
Murten / montag nach der alten Fasnacht.	11	12	23
Neuenburg / den 3.	11	16	24
Seewies bey der Schmidten / den 20. alt. Calenders / ist ein Vieh- markt.	11	19	25
Schaffhausen / diensttag nach In- vocation.	11	23	26
Solothurn / dienst. nach der alten Fasnacht.	11	26	27
Thun / samstag vor Invocavit.		29	28
Weinfelden / mitw. vor Fasnacht.			
Zosingen / am Aschermittwoch.			



**Mers hat 31. Tag.**

In den frischen Fröhen Jahren / laffet die Gelegenheitt  
zu der Heiligung nicht fahren / Weil es ist die beste Zeit.

Den 1. kommt das erst Viertel ist unbeständig.

Den 8. ist der Vollmond von kalten Ostwinden.

Den 15. das lezt Viertel ist noch kalt.

Den 23. ist der Neumond / ist unbeständig mit Wind / Regen / und Schnee.

Den 30. hat das erst Viertel Oschein.

**Den 2. Abel und Seth.**

Abel / der ander Sohn Adams, hat seinen Namen von der Stetigkeit: Ob er nun von seinen Eltern und Bruder im Anfang der Welt sey gehalten / und deswegen mit dem Namen Abel / das ist ein nichtswürdiger Mensch genennet worden / den sein Bruder Cain ihn getödet. O! wie frühe kommt das Martyrium in die Welt? der erste Mensch / der da stirbet um der Religion willen. Wie solches weiters gelesen wird / im 1. Buch Mose om 4. C.

Nach dem nun Abel von seinem neidischen Bruder aus dem Wege geraümet worden / so ersetzte GOTT den Verlust durch den Seth An. 130. Diesen hat seine Andacht und Gottes-Furcht mehr berühmt gemacht / als sein Fleiß zu Studieren. Die Jüdischen und Arabischen gelehrten Schreiber berichten von ihm / daß Seth mit den Seinigen / und denen so sich zu ihm gehalten / und dem wahren Gottes / Dienst nachfolget / von den Cainiten sich abgesondert / sintemahl diese in einem Thale / wo Cain den Mord begangen / gewohnt habe. In den Wissenschaften soll Seth nicht wenig berühmt gewesen seyn; Denn von ihm haben die Patriarchen vor der Sünd-Fluth die Buchstaben und Schreiben erlernet / wie auch die Stern-Kunst.

**Den 3. Isaac.**

Ein Gelächter / eine Freude / war der erste

	Tag.	St. m.	M.
Appenzell / mitw. nach Mittfasten	11	33	1
Arbon / mitw. vor Palmtag.	11	36	2
Bögen / auf Mittfasten.	11	40	3
Breysach / Dienstag nach Eät.	11	44	4
Burgdorff / den 1. mitwoch.	11	47	5
Colmar / auf Fronfasten.	11	50	6
Darmstatt / auf Mar. Verk.	11	53	7
Egg / auf Gregori.	11	56	8
Franckfurt / auf Quasmoda.	12	0	9
Gorgen / den 1. Donst.	12	4	10
Glang / den 1. dienst. alt. Cal.	12	7	11
Küblis / den 1. Freytag ein Viehmarkt alt. Cal.	12	10	12
Münspelgard / Samstag vor Eätare.	12	13	13
Neu-Breysach auf Joseph.	12	16	14
Neuburg am Rhein / auf Mittfasten.	12	19	15
Nürnberg / hält M.ß / Freytag auf Ostern.	12	23	16
Peterlingen / donnerstag nach Ostern.	12	26	17
Regenspurg / auf Gregori.	12	30	18
Reichensee / auf Gertrud.	12	33	19
Sanen / Freytag vor Palmtag.	12	36	20
Serwieß bey der Schmitzen / den 20. a. Cal. ein Viehmarkt.	12	40	21
Seckingen / den 6ten.	12	43	22
Schweiz / den 17.	12	47	23
Solothurn / Dienstag nach Mittfasten / und Osterdienstag.	12	51	24
Silmergen / den 21sten.	12	55	25
Untersee / den 1. Mitwoch.	12	58	26
Uri / Donstag vor Ostern.	13	2	27
Willisau / Montag vor Erdolln.	13	5	28
Yverdon / Dienstag nach Palmtag.	13	8	29
Zell am Unter-See / den 18.	13	12	30
	13	15	31

Die Nacht ist in diesem Monat 12. Stund lang.



IV. **Alter April** | 17 Auf. und | **Specken und** | **Neuer April**  
 Monat Aprilis. | Untergang | vermutliche Witterung. | Aprilis.

Donst.	1 Hugo Bischoff	2 39	☿ perig * ♀	12 Julius
Freyt.	2 Abundus	2 52	☿ ☉ ♂	13 Caesippus
Samst.	3 Zenatus	3 19	☿ ☿ * ♀	14 Tiburtius

14. Einriet Christi / Marc. 21. ☉ Aufg. 5. U. 16. Unterg. 6. U. 44. Ev. Marc. 21.

Donst.	4 <b>E Palm.</b> Amb.	3 44	☿ geht um 11. U. un-	15 <b>E Palm.</b> Olim
Mont.	5 Martialis	Der D	unter ☐ h. ☐ 4. stät	6 Daniel
Dienst.	6 Trencus	stebet	6 U. 44. ☿ ☿ sink. aut	7 Rudolph
Mitw.	7 Celestinus	auf.	☿ ☿ ☿ h. April	8 Ursinus
Donst.	8 <b>Hoch Donst. Wa</b>	8 33	☉ in 11 U. 20. W. len	19 <b>Hoch Donst</b> ☿
Freyt.	9 <b>Ebar Freyt. St.</b>	9 31	☿ geht um 10. U. Wet	20 <b>Ebar Freyt.</b> ☿
Samst.	10 Ezechiel	30 17	40. Min unter ☉ ☿ ter	21 Anshelmus

15. Auferstehung Christi / Marc. 16. ☉ Aufg. 5. U. 6. Unterg. 6. U. 52. m. Ev. Marc. 6.

Donst.	11 <b>E Dienstag</b> Leo	11 15	☿ * ♀ ☉ kalte	22 <b>E Ofter Tag</b>
Mont.	12 <b>Montag</b> Jull.	11 58	☿ neben D geht Wlu	23 <b>Montag</b> ☿
Dienst.	13 <b>Dienstag</b> Ege.	U. B	um 11 1/2 Uhr de Regen	24 <b>Dienstag</b> ☿
Mitw.	14 Tiburtius	0 86	☿ i. U. w. auf. ☿ Apog	25 <b>Barcus</b> ☿
Donst.	15 Olimpia	1 0	☿ h. ☉ ☿ ☐ ☿ und	26 Cletus
Freyt.	16 Daniel	1 40	☿ neben D Sonnen	27 Anastasius
Samst.	17 Rudolph	2 7	☿ * ☉ * h. schein	28 Vitalis

16. Verschlossene Thür / Job 20 ☉ Aufgang. 4. 53. Unterg. 7. 7. Ev. Job 20.

Donst.	18 <b>E Quah.</b> Chri	2 34	☿ ☉ * ♀ frucht	29 <b>E Quah</b> Pet.
Mont.	19 Werner	2 59	☿ ☉ ☐ h. ☐ 4. bar	30 Quirinus
Dienst.	20 Herman	3 6	☿ * ♀ * ☿ mit Re	<b>Neuer May</b>
Mitw.	21 Anshelmus	Der D	☉ Finsternus ☿ ☿ gen	1 <b>Phil Jacob</b> ☿
Donst.	22 Caius	gebet	☿ 8. 13. Bar. unsichtbar	2 Athanasius
Freyt.	23 <b>Ewig</b>	unter.	☿ Gluck herne und und	3 <b>Erfindung</b> ☿
Samst.	24 Albertus	10 5	☿ großer Daud sters ☉	4 Monica
				5 Gottbard

17. Vom guten Hirten / Job. 10. ☉ Aufgang 4. 43. Unterg. 7. 17. Ev. Job. 10.

Donst.	25 <b>E W. Marc.</b>	11 0	☿ neben D aeden schein	6 <b>W. Joh v.</b>
Mont.	26 Anacleus	11 50	☿ 4 neben dem un	7 Gottfrid
Dienst.	27 Vitalis	U. B.	☿ ☿ ist der kleinere bes	8 Mich. Erschei
Mitw.	28 Anastasius	0 38	☿ Abendstern noch stän	9 Gregorius
Donst.	29 Peter Märter	1 0	☿ 16. 4. B. * ♀ dig	10 Gordian
Freyt.	30 Quirinus	1 28	☿ * ♀ * 8. U. unter ☐ h	11 Louisa



**April hat 30. Tag.** Seht / wie Feld- und Wälder grünen / Seht der Gärten schönste Bied / Wie von hohen Himmels Bühnen / Alles jetzt verneuert wird.

**Der Vollmond den 6. hat anfangs schön Wetter / endlich kälter.**

**Das lest Viertel den 14. wird fruchtbar mit Oschein und Regen.**

**Neumond den 22. ist unbeständig.**

**Das erste Viertel den 29. hat Donner.**

erstgeborene und einzi ge Sohn Abrahams / den er mit Sara seinem Gemahl / da sie schon 90. Jahr alt war / gezeuget hatte. Von diesem hatte Abraham die göttliche Verheissung 1. Buch Mose am 18 / 18. empfangen.

**Den 4. Elias.**

Gott der Herr / ein gewaltiger Prophet unter dem Volcke Gottes / wird insgemein genennet der Thisbiter. Er hat ohngefehr gewessaget 20. Jahr / zu den der Könige Josaphat in Juda und Achab in Israel / im Jahr der Welt 3031. und endlich auf einem feurigen Wagen gen Himmel geholet worden.

**Den 5. Simon und Telesphorus.**

Wer Simeon gewesen nach seinem Geschlecht / ist unbekannt. Wird von vielen Gelehrten darvor gehalten derjenige zu sein / welcher von dem Evangelisten Luca am 2. Cap. v. 25. erzehlet wird.

Telesphorus / der in einigen Calendern gefunden wird / ist der neunte Bischoff zu Rom gewesen An. 129 welcher die 7. Fast. Wochen vor Ostern / und die 3. Christ. Messen in der Christ. Nacht geordnet.

**Den 6. Epiphania Domini, oder Erscheinung des Herrn / wie auch H. 3. Könige Caspar, Melchior, Balthasar.**

Dieser 6. Jenner ist der Tag an welchem die Heil. 3. Könige (da der Sohn Gottes 1. Jahr und 13. Tag alt gewesen) aus Persien der Stadt Susa / welche vor Alters die prächtigste Stadt zwischen Persien und Babylonien,

	Tag.	L.	M.
Baden im Ergäu / auf Georg.	13	18	1
Bern / dienst nach Quasimodog.	13	22	2
Bremgarten / Ostermittwoch.	13	26	3
Bernegg / diensttag nach Georgi.	13	28	4
Eglisau / auf Georgi.	13	32	5
Eck / mittwoch vor Georgi.	13	34	6
Ermentingen / den 15.	13	37	7
Frankfurt / auf Quasimod.	13	40	8
Hürstenu / auf Georgi a. C. an Viehmarkt.	13	43	9
Clarus / auf Georgi a. Cal.	13	46	10
Heiden und Herisau / auf Georg alt. Cal.	13	49	11
Hundwil / 14. Tag vor der Lands. Gemeind am Diensttag.	13	52	12
Eyon / auf Quasimod.	13	55	13
Langen / den letzten Mittwoch.	13	58	14
Paußenburg / am Osterdiensttag.	14	2	15
Leipzig / auf Judtate.	14	6	16
Lichtensteeg / montag nach Quasimodog.	14	9	17
Sosanna / 1. montag nach Quasimod.	14	13	18
Lucern / 14. Tag vor Auffahrt.	14	16	19
Mühlhausen / am Osterdiensttag.	14	19	20
Mayensfeld / Montag nach Georgi	14	22	21
Nürnberg / auf Ostern.	14	25	22
Neustadt / am Bieler-See / den 23ten.	14	28	23
Peterlingen / donst. nach Quasimodog.	14	31	24
Rapperschwil / Ostermittwoch.	14	34	25
Rheinzegg im Rheinthal / den 1. mittwoch nach Georgi.	14	37	26
Rothwol / auf Georgi.	14	39	27
Rheinfelden / den letzten donst.	14	41	28
Solothurn / am Osterdienst	14	45	29
Stechborn / donstag vor Mayl.	14	47	30
Schters / auf Georgi / Viehmarkt. a. Cal.			
Teufen / montag vor der Lands. Gemeind.			
Tübingen / auf Georgi.			
Witis / den 27.			
Wettisshweil / den 1. donstag.			
Zoffingen / am Osterdiensttag.			

**5. Alter May** | **Aufund** | **Aspecten und** | **Neuer May**  
 Monat Majus. | Untergang | vermutliche Witterung | Majus.

**Samst. 1** **Philipp Jacob** **H** | **I 581** | **Δ 4 ♀ Δ ○ □ ♀** | **Don. 12** **Pancratus**

18. Nach Trübsal Freud / Job. 16. ☉ Aufg. 4. 34. Unterg. 7. 26. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 2	<b>Jubila</b> <b>Uba.</b> <b>♂</b>	2 16	<b>♀</b> <b>der Abendstern</b> <b>ner</b>	13	<b>S Jubilate</b> <b>♂</b>
<b>Mont.</b> 3	<b>Erfindung</b> <b>♂</b>	2 41	<b>geht um 9<sup>1/2</sup></b> <b>un.</b>	14	<b>Bonaventura</b>
<b>Dienst.</b> 4	<b>Monica</b> <b>♂</b>	3 7	<b>Uhr unten</b> <b>♂</b> <b>stätt</b>	15	<b>Sophia</b>
<b>Mittw.</b> 5	<b>Gottbard</b> <b>♂</b>	<b>Der</b>	<b>Δ 4 Δ ♀ ♀</b> <b>frucht.</b>	16	<b>Beregrimus</b>
<b>Donst.</b> 6	<b>Hs. Conrad</b> <b>♂</b>	<b>stehet</b>	<b>7. 17. Vorm.</b> <b>bare</b>	17	<b>Ubalduß</b>
<b>Freyt.</b> 7	<b>Gottfried</b> <b>♂</b>	<b>auf</b>	<b>♂ ♀</b> <b>Mayen.</b>	18	<b>Benattus</b>
<b>Samst.</b> 8	<b>Mich. Erschin.</b> <b>♂</b>	9 14	<b>♂ ♀</b> <b>Zeit mit</b>	19	<b>Bodentiana</b>

19. Christus verheißt den Tröster / Job 16. ☉ Aufg. 4. 26. m. Unt. 7. 34. m. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 9	<b>Canst</b> <b>Beat.</b> <b>♂</b>	9 59	<b>♂</b> <b>neben</b> <b>Δ ♀</b> <b>Ne.</b>	20	<b>S Canstale</b> <b>♂</b>
<b>Mont.</b> 10	<b>Gordian</b> <b>♂</b>	10 37	<b>in</b> <b>♂</b> <b>12. 40. Vor.</b> <b>gen</b>	21	<b>Constantin</b>
<b>Dienst.</b> 11	<b>Louisa</b> <b>♂</b>	11 13	<b>♂ ♀</b> <b>Δ ○</b> <b>und</b>	22	<b>Helena</b>
<b>Mittw.</b> 12	<b>Pancratus</b> <b>♂</b>	11 43	<b>(Apog. □ ♀</b> <b>Sonnen.</b>	23	<b>Dietrich</b>
<b>Donst.</b> 13	<b>Servatus</b> <b>♂</b>	11 23	<b>♂ ♀</b> <b>Δ ♀</b> <b>schein</b>	24	<b>Johannes</b>
<b>Freyt.</b> 14	<b>Gaudenz</b> <b>♂</b>	0 0	<b>7. 19. Vor.</b> <b>♂</b> <b>Wind</b>	25	<b>Urbanus</b>
<b>Samst.</b> 15	<b>Sophia</b> <b>♂</b>	0 35	<b>♂</b> <b>neben</b> <b>Δ 4</b> <b>und</b>	26	<b>Eleutherius</b>

20. So ihr den Vater bitten / Job. 16. ☉ Aufgang 4. 19. m. Unterg. 7. 41. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 16	<b>Rogate</b> <b>Ver.</b> <b>♂</b>	1 0	<b>□ ♀</b> <b>□ ♀</b> <b>Regen</b>	27	<b>Rogate</b> <b>Eut.</b>
<b>Mont.</b> 17	<b>Ubalduß</b> <b>♂</b>	1 26	<b>♂ ♀</b> <b>□ 4</b> <b>Sonnen.</b>	28	<b>Wilhelm</b>
<b>Dienst.</b> 18	<b>Benattus</b> <b>♂</b>	1 54	<b>♂ ♀</b> <b>♂ ♀</b> <b>schein</b>	29	<b>Marximinus</b>
<b>Mittw.</b> 19	<b>Budentiana</b> <b>♂</b>	2 22	<b>♂</b> <b>neben</b> <b>♂</b> <b>geht</b> <b>gut</b>	30	<b>Wigendus</b>
<b>Donst.</b> 20	<b>Muffabel</b> <b>Chri.</b> <b>♂</b>	<b>Der</b>	<b>um 1<sup>1/2</sup> U.</b> <b>auf</b> <b>Wet.</b>	31	<b>Muffahrt</b> <b>Ver.</b>
<b>Freyt.</b> 21	<b>Constantin</b> <b>♂</b>	<b>Uhr</b> <b>2. m</b>	<b>Abscheid.</b> <b>0. Uhr</b> <b>38. m</b>	<b>Neu Brachmonat</b>	
<b>Samst.</b> 22	<b>Helena</b> <b>♂</b>	<b>geh</b>	<b>6. 27. Nach.</b> <b>ter</b>	1	<b>Nicodemus</b>
		<b>unter</b>	<b>♂</b> <b>neben</b> <b>♂</b> <b>mit</b>	2	<b>Marcellus</b>

21. Heil. Geistes Zeugnis / Job. 15. ☉ Aufgang 4. 12. Unterg. 7. 46. Ev. Job. 15.

<b>Sonnt.</b> 23	<b>Erhard</b> <b>Die</b> <b>♂</b>	9 40	<b>♂ ♀</b> <b>♂</b> <b>Regen</b> <b>und</b>	3	<b>Erhard</b> <b>Eraf</b>
<b>Mont.</b> 24	<b>Johannes</b> <b>♂</b>	10 22	<b>4</b> <b>neben</b> <b>♂</b> <b>Sonnen.</b>	4	<b>Eduardus</b>
<b>Dienst.</b> 25	<b>Urbanus</b> <b>♂</b>	10 59	<b>♂</b> <b>in</b> <b>♂</b> <b>schein</b>	5	<b>Bonifatius</b>
<b>Mittw.</b> 26	<b>Eleutherius</b> <b>♂</b>	11 25	<b>♂ ♀</b> <b>♂</b> <b>Donner.</b>	6	<b>Weibert</b>
<b>Donst.</b> 27	<b>Eutallus</b> <b>♂</b>	11 26	<b>♂ ♀</b> <b>Δ ♀</b> <b>□ ♀</b> <b>sorg.</b>	7	<b>Robertus</b>
<b>Freyt.</b> 28	<b>Wilhelm</b> <b>♂</b>	<b>U. 2.</b>	<b>10. 4. B.</b> <b>♂ ♀</b> <b>liche</b>	8	<b>Redardus</b>
<b>Samst.</b> 29	<b>Marximinus</b> <b>♂</b>	0 21	<b>♂ ♀</b> <b>□ ♀</b> <b>♂</b> <b>Zeit</b>	9	<b>Columbus</b>

22. Sendung des H. Geistes / Job. 14. ☉ Aufgang 4. 9. Unterg. 7. 51. Ev. Job. 15.

<b>Sonnt.</b> 30	<b>Winnst</b> <b>Lud.</b> <b>♂</b>	1 44	<b>♂ ♀</b> <b>Δ ○</b> <b>□ 4</b> <b>Δ ♀</b>	10	<b>Winnst</b> <b>Ono.</b>
<b>Mont.</b> 31	<b>Winnst</b> <b>♂</b>	2 10	<b>□ ♀</b> <b>♂</b> <b>♂</b> <b>Regen</b>	11	<b>Winnst</b> <b>♂</b>

**May hat 31. Tag.**

Der Helden schänkt Bier / zeigt von des Schöpfers Güte /  
Ihr Menschen / bittet Gott / daß er das Land bebüte.

Der Vollmond den 6. ist fruchtbar.  
Das letzte Viertel den 15. hat Regen und  
Eonnenschein.

Der Neumond den 21. ist endlich zu Don-  
ner geneigt.

Das erste Viertel den 28. zeigt Donner/  
Hagel / oder Schnee auf Bergen.

bylonten / einer Residenz der Persianischen  
Monarchen gewesen / hergekommen sind /  
und desnaben eine Reiß von 225. teutsche  
Meilen bis auf Betlehem gethan, daselbst  
haben sie das Kindlein IESU funden / es  
angebetet und ihm geschenck geben; wie ein  
mehres im Ev. Matt. am 2. Cap. ; und in  
meinem 1748. Jahrs Kalender ausführlich  
her beschreiben ist.

**Den 7. Isidorus.**

Man findet in dem Alterthumme unter  
schiedliche Isidors / worunter einige Blut  
Zeugen IESU gewesen.

**Den 8. Erhardus.**

Zu teutsch guter Name / diser war Bi-  
schoff zu Trier gewesen / und hatte Orillam  
eine Tochter Udalrici die da Blind war /  
sehend gemacht.

**Den 9. Iulianus oder Martialis.**

Derer Iulianus findet man in dem Alter-  
thum verschiedene / als 1. ) war Iulianus  
ein Bekenner Christi / und Martyrer aus  
Antiochia gebürtig 2c.

Martialis / ist ein Lehrer der ersten Kri-  
chen gewesen / welche der Apostel Petrus  
in Gallien oder Frantreich geschicket / da-  
selbst das Evangelium zu predigen / und hat  
daselbst unter dem Kayser Vespasiano sein  
Leben geendet.

**Den 10. Zacharias und Paulus.**

Zacharias der Prophet hat zu der Zeit  
gelebet, da Haggai nach der Babylonischen  
Gefängniß / 451. Jahr vor der Geburt  
Christi

Uberschwendi den 1. montag.  
Albstetten / den 1. mitw. alt. Cal.  
An der Eck / den 2ten.  
Appenzell / auf S. Dreyfaltigkeit.  
Arau / diensttag vor Aufahrt.  
Biberach / am Pfingstmittw.  
Bischoffzell / montag vor der Auf-  
fahrt.  
Bremgarten / Pfingstmittwoch.  
Bressach / am Pfingstdiensttag.  
Ehur / den 1sten May alt. Cal.  
Dorrenbieren / Dienstag nach  
Pfingsten.  
Ems / mittwoch vor Pfingsten.  
Frezburg in Aechtland / den 3.  
Gottlieben den 1. montag.  
Jank / den ersten Dienst. alten  
Calenders.  
Kampfen / den 10.  
Lauffenburg / Pfingstdiensttag.  
Leuzburg / den 1. mittwoch.  
Ludau / den 1. Samstag.  
Lucern / 14. Tag vor der Auf-  
gi / alt. Cal.  
Mellingen / am Pfingstmittw.  
Müllhausen / am Pfingstdienst.  
Kapperschwell / Pfingstmittwoch.  
Norschach / donst. vor Pfingsten.  
Schaffhausen / am Pfingstdienst.  
Sollothurn / diensttag nach t Er-  
find. den 2 am Pfingstdienst.  
St. Gallen / samstag vor Auf-  
fahrt.  
Stauffen / auf Philippi Jacobi  
Wangen / mittwoch nach t Er-  
findung.  
Willisau / den 1. tag nach t Er-  
findung.  
Weil / den 1. Dienstag.  
Weinselden / den 1.  
Winterthur / Donnerstag vor  
Aufahrt.  
Zofingen am Pfingstdienst.  
Zürich / den 1sten.  
Zurzach / 8. Tag nach Pfingsten.

Tag	St. n.	
14	49	1
14	51	2
14	54	3
14	57	4
14	59	5
14	1	6
15	3	7
15	6	8
15	8	9
15	10	10
15	12	11
15	14	12
15	16	13
15	18	14
15	20	15
15	22	16
15	24	17
15	26	18
15	28	19
15	29	20
15	30	21
15	31	22
15	32	23
15	33	24
15	35	25
15	36	26
15	38	27
15	39	28
15	40	29
15	41	30
15	42	31



**Brachm. hat 30. Tag.**

Was hitig machen mag laß dieser Zeit verbleiben/  
Sonst wirst was gundes ist von dir gar bald vertreiben.

Der Vollmond den 4. ist unbeständig.  
Das letzte Viertel den 12. ist sehr gefährlich  
mit Donner und Hagel.  
Neumond den 20. hat gut Hen-Wetter.  
Das erste Viertel den 26. ist auch gefährlich  
mit Donner Bleiy.

Christi hat er angefangen zu Weissagen /  
von Zacharia einem Martyrer under den  
Juden / liest man im 2. Buch der Chroni-  
cken im 24. Cap. Daß er ein eifertiger  
Mann gewesen / und die Juden bestraffet:  
Warum übertretter ihr die Gebotte des  
HERRN: Das wird euch nicht gelingen.  
Aber die Juden machten einen Bund wi-  
der ihn, und steinigten ihn auf Befehl des  
Königs Joas / im Hofe am Hause des  
HERRN. Da er starb / sprach er: der Herr  
wird es sehen und suchen. Diser Mord an  
den Zacharia / der ein Sohn Jojade ist / des  
Priesters so auch Barachias geheissen / wur-  
de grausam gerochen / wie diese Trauer-Ge-  
schichte in dem Jüdischen Thal / und her-  
nach ist bezeichnet worden / und in dem Buch  
vom Scheide-Briefe der Juden also beschri-  
ben: Nebusaradan / ein General des Artogs  
Heers Nebucadnezaris / hatte in einem  
Thale / das da lieget bey Jerusalem / über  
zwey hundert tausend Juden erwürget, und  
in der Stadt 94000. also / daß das Blut  
der Erwürgeten reichere bis an das Blut  
Zacharia. Die Ursache aber des vielen Blut  
vergiessens war dise: Als Nabusaradan  
wahrgenohmen / daß zwischen dem Tem-  
pel und Altar / viel Bluts aus der Erden  
gequollen / wie ein Topf der bey einem Feuer  
siedet / hat er die Aeltesten gefragt: Was  
dis vor ein Ding sey? Sie antworteten ihm  
es ist Blut vom Opfer. Nachdem nun  
Nabusaradan Opfer-Blut dagegen gehal-  
ten / und sie übersühret daß keine Geleich-  
heit

	TagL.	St. m.	M.
Aubonne / den letzten Dienstag.			
Badenweiler / montag nach Drey- faltigkeit.			
Brendorff auf Peter und Paul.	15	43	1
Biel / auf Medardi.	15	4	2
Bruntrut / den letzten Mittwoch.	15	44	3
Davos / den 29. ali Cal.	15	44	3
Feldkirch / auf Johann.	15	45	4
Kempten / auf Peter Paul.	15	46	5
Rechtensteg / mont. nach Drey- faltigkeit.	15	47	6
Morsee / auf Vitus.	15	47	7
Mümpelgardt / Samstag nach Dreyfaltigkeit.	15	48	8
Neuenburg / den 22.	15	48	9
Neustadt / den letzten Donner- stag.	15	48	10
Nevis / den 24.	15	48	11
Olten / montag vor Johann.	15	48	12
Ravenspurg / auf Vitus.	15	47	13
Roßweil / auf Johann.	15	46	14
Salz / auf Johann.	15	46	15
Strassburg / auf Johann.	15	46	15
Schaffhausen / am Pfingst. Dien- stag.	15	45	16
Sursee / auf Johann und Paul.	15	44	17
Ulm / auf Vitus.	15	43	18
Weil / Dienstag nach Dreyfal- tigkeit.	15	42	19
Zürich / 14. Tag nach Pfingsten	15	42	20
Zurzach / montag nach Dreyfaltigkeit	15	41	21
	15	40	22
	15	40	23
	15	39	24
	15	38	25
	15	36	26
	15	34	27
	15	32	28
	15	33	29
	15	30	30





# Neumon. hat 31. Tag

Gottes reiche Vorraths-Kammer / Stillet alles Creng und Jammer  
Weil Er uns in großer Noht, Siehet aus der Erde Brodt.

Der Vollmond den 4. hat warmer Sonnenschein und Regen.

Das loß Viertel den 12. ist sehr hitzig.

Neumon ist gefährlich von Donner und Plaz; Regen.

Das erst Viertel ist mit warmen Sonnenschein vermischt.

heit zwischen beyden sey / zu gleich ihnen gedrauet / wo sie nicht würden die Wahrheit bekennen / wollte er sie mit eisernen Streken zerrissen lassen / da haben sie bekennet : Unsere Väter haben einen heiligen Mann / mit Namen Zacharias erwürget / davon quillet das Blut bis auf den heutigen Tag. Darauf sprach Rebusaradan : Wohl an / ich will ihn verführen / und befahl die 91. Senatores der großen Synagog zu Jerusalem zu tödten / darnach die 21. der kleinen Synagog / aber das Blut wollte nicht aufhören. Darauf wurden viel Jünglinge und Jungfrauen hingerichtet ; Hierauf befahl er alle Gelehrten zu erwürgen : Aber das Blut stuhnde noch nicht. Endlich rief er aus : Zacharia ich habe um deinetwillen die vornehmsten im Volck lassen hinrichten / wilt du nun / das ich das ganze Volck von Grund ausrotten solle ; Als er solches gesaget, stuhnde das Blut stille. Paulus wird an seinem Ort erkläret werden.

## Den 11. Felicitas.

Ist eine Martyrin in der Stadt Rom gewesen / im Jahr nach Christi Geburt 164 nebst 7. Söhnen den Todt mit großer Freudigkeit erlitten.

## Den 12. Arcadius.

Dieser ist unter dem Könige Genferico in der Verfolgung / so in Africa von den Arabianern entsponnen worden / und als ein Rechtsgläubiger hingerichtet worden / wie Prosper in seiner Chronick berichtet.

Den

Alttrich / auf Jacobi.  
Augsburg / auf Ulrich.  
Arau / den 1. mittwoch.  
Beaucaire / den 22.  
Bern / mittwoch nach Jacobi.  
Bonfelden / auf Jacobi.  
Biel / auf Ulrich.  
Bisanz / auf Jacobi.  
Eleven / den 15.  
Haplach / Montag nach Peter Paul.  
Heidelberg / auf Margaretha.  
Jlang / auf Margaretha / alten Calenders.  
Laudan / Sanguenau auf Margaretha.  
Mayns / auf Jacobi.  
Memmingen / Meyenburg / auf Ulrich.  
Milden / den 1. mittwoch.  
Münster / im Basler. Bisum den 17.  
Orbonne / auf Maria Magdal.  
Rehnegg / mittwoch nach Jacobi  
Kirchweyh.  
Seckingen / auf Jacobi.  
Sempach / auf Cyrill.  
Überlingen / auf Ulrich.  
Unterseen / am 1. mittwoch.  
Wois / Dienstag nach Maria magdalena.  
Wallenburg / Dienstag nach maria magdalena.  
Wiltshaus / auf Ulrich.  
Welsch. Neuenburg / den ersten mittwoch.  
Waldshut / auf Jacobi.  
Willisau / auf Ulrich.  
Worms / auf Ehebald.  
Würzburg / den 8.

Tag.	St. m.	N.
15	29	1
15	28	2
15	26	3
15	25	4
15	23	5
15	21	6
15	19	7
15	19	8
15	17	9
15	15	10
15	13	11
15	11	12
15	10	13
15	8	14
15	2	15
15	0	16
14	18	17
14	16	18
14	13	19
14	10	20
14	8	21
14	6	22
14	4	23
14	40	24
14	37	25
14	34	26
14	32	27
14	30	28
14	27	29
14	24	30
14	21	31

V. 1. **Alter Aug. Bar.** Auf und **Specken und** **Reuer August. Monat.**  
 Augustus. Untergang **vermutliche Witterung** Augustus.

31. Vom Falchen Propheten. Matt. 7. ☉ Aufgang 4. 12 Unterg. 7 8. Ev. Luc. 19.

<b>Sonnt.</b>	1 <b>8 Peter Kelf</b>	☉	2 29	☉ ☉ ☉	Sonnenschein	12 <b>9 Clara</b>
<b>Mont.</b>	2 Moses	☉	Der ☉	☉ ☉ ☉	(Apogast. schein	13 Hypollitus
<b>Dienst.</b>	3 Jofias	☉	steht	☉ ☉ ☉	gut	14 Eusebius
<b>Mittw.</b>	4 Dominicus	☉	auf	☉ ☉ ☉	Erndwet	15 <b>Mar. Dimelf</b>
<b>Donst.</b>	5 <b>Sewald</b>	☉	7 41	☉ ☉ ☉	ter Son-	16 Job. Rochus
<b>Freyt.</b>	6 Sixtus	☉	7 59	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	17 Liberatus
<b>Samst.</b>	7 Don. Ufra	☉	8 25	☉ ☉ ☉	schein Wind	18 Agabitus

34 Ungerechter. Hausbalter / Luc. 16. ☉ Aufgang 4. 3. Unterg. 6. 57. Ev. Luc 18.

<b>Sonnt.</b>	8 Reinhard	☉	8 55	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	19 <b>10 Sebaldus</b>
<b>Mont.</b>	9 <b>9 Roman</b>	☉	9 29	☉ ☉ ☉	sichtbar ☉ ☉ ☉	20 Bernhard
<b>Dienst.</b>	10 <b>Laurentius</b>	☉	10 10	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	21 Privatus
<b>Mittw.</b>	11 Ignatius	☉	11 0	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	22 Symphoria
<b>Donst.</b>	12 <b>12 Cläre</b>	☉	11 56	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	23 Zachaus
<b>Freyt.</b>	13 Hypollitus	☉	U. B.	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	24 <b>Bartholom.</b>
<b>Samst.</b>	14 Samuel	☉	1 2	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	25 Ludwig

33. Jesus weint über Jerusalem / Luc 19. ☉ Aufg. 5. 14 Unterg. 6 46. Ev. Marc 7.

<b>Sonnt.</b>	15 <b>15 Mar. Dimelf.</b>	☉	1 15	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	26 <b>16 Silbertus</b>
<b>Mont.</b>	16 Job Rochus	☉	Der ☉	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	27 Gebhard
<b>Dienst.</b>	17 Liberatus	☉	geht	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	28 <b>18 Delag. Aug.</b>
<b>Mittw.</b>	18 Deodatus	☉	unter	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	29 <b>19 Job Carhaupe</b>
<b>Donst.</b>	19 Sebaldus	☉	7 17	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	30 Rosa
<b>Freyt.</b>	20 Bernhardt	☉	7 44	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	31 Sabina
<b>Samst.</b>	21 <b>21 Privatus</b>	☉	8 11	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉

34. Phariseer und Zöllner / Luc. 18. ☉ Aufgang. 5. 26. Unterg. 6. 34. Ev. Luc. 10.

<b>Sonnt.</b>	22 <b>22 Emilia</b>	☉	8 43	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	2 <b>23 Basilus</b>
<b>Mont.</b>	23 Zachaus	☉	9 17	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	3 Emericus
<b>Dienst.</b>	24 <b>24 Bartholome</b>	☉	9 56	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	4 Rosalia
<b>Mittw.</b>	25 Ludwig	☉	10 42	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	5 Victoria
<b>Donst.</b>	26 Severus	☉	11 31	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	6 Magnus
<b>Freyt.</b>	27 <b>27 Gebhard</b>	☉	U. B.	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	7 Regina
<b>Samst.</b>	28 Augustin	☉	0 27	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	8 <b>28 Mar. Seb.</b>

31. Vom stummen Menschen / Marc 7 ☉ Aufgang 5. 38. Unterg. 6. 22. Ev. Luc. 17.

<b>Sonnt.</b>	29 <b>29 Job Ent.</b>	☉	1 26	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	9 <b>30 Cost. Kilb.</b>
<b>Mont.</b>	30 <b>30 Hs Heinrich</b>	☉	2 28	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	10 Nicol. Tole
<b>Dienst.</b>	31 Rebecca	☉	Der ☉	☉ ☉ ☉	☉ ☉ ☉	11 <b>31 Selig Regina</b>

**August. hat 31. Tag.** Man höret sich die Schmitter fingen / Sie stimmen schbue wieder an, Mit Dank für Gottes Throne dringen / Daß Er uns so viel Guts gethan

Der Vollmond den 3. hat schönes Ernd-  
Wetter / mit Wind und Sonnenschein.

Das letzte Viertel den 11. zeigt Nebel  
und Sonnenschein / wie auch Regen.

Neumond den 17. ist meist mit Sonnen-  
schein begleitet.

Das erste Viertel den 24. ist unbeständig  
mit Regen und Sonnenschein.

**Den 13. Hilarius.**

Hilarius ist ein berühmter Bischoff Poic-  
tiers in Frankreich gewesen / zu Zeiten des  
Kaisers Constantin / und den 13. Jenner  
An. 358. nach Hieronimus Zeit / Rechnung  
gestorben / welcher Tag auch in allen Occi-  
dentalischen Kirchen zu seinem Gedächtnus  
gefeyret worden.

**Den 14. Felix.**

Zu teutsch / dem das Glück wohl will /  
ist gewesen e'n Bischoff zu Abdirita in Africa  
welcher 44. Jahr mit großem Ruhm der  
Standhaftigkeit sein Bischöfliches Amt  
verwalter.

**Den 15. Diethelm und Maurus.**

Maurus ein Sohn des Römischen Rechts  
Herren ein Schuler des Abts Benedicti im  
Closter zu Cassino / ist gestorben im 73.  
Jahr seines Alters / und lieget in Paris  
begraben.

**Den 16. Marcellus.**

War ein Bischoff zu Rom / und treuer  
Hirte seiner Heerde.

**Den 17. Antonius.**

Ein Egyptischer Mönch war aus vor-  
nehmen Geschlechte bürtig. Er hat ohne  
Wissenschaft andere Künste / die heilige  
Schrift anwendig gelehret / und durch  
fleißiges Nachdenken selbige verstanden  
Sozomenus rühmet besondere Gabe an di-  
sem Manne / daß er Wunder gethan / Ge-  
sichter und Offenbarungen von Gott ge-  
habt

	Tag	L.	M.
	St.	m.	Aug.
Altkirch / auf Vorenzentag.	13	18	1
Altkirch / montag nach Maria Himmelfahrt / so dieser auf der Sonntag fällt / 8 Tag hernach	14	14	2
Kraun / den 1. mitwoch.	14	11	3
Bremgarten / auf Bartholomä.	14	7	4
Braunschweig / montag nach Lau- renz / berühmte Mess.	14	4	5
Bischoffzell / mont. nach Pelagi.	14	0	6
Einsiedlen / montag vor Berena.	13	57	7
Endingen / Eugen / Ensisheim / auf Bartholomä.	13	53	8
Ettiswil / donst. nach Rochus.	13	50	9
Fischbach / auf Laurenzentag.	13	47	10
Genf / den 1sten.	13	44	11
Glarus / diensttag vor Maria Himmelfahrt a. E. ist ein groß- ser Schaaf-Markt.	13	41	12
Grabs / montag nach Maria Himmelfahrt alt. Cal.	13	38	13
Heidelberg / mont. nach Barthol.	13	35	14
Hutweil / 2. mitw. nach Jacobi.	13	32	15
Hauptweil / nach Bartholomä.	13	29	16
Hyon / den 4ten.	13	26	17
Landschut / auf Bartholomä.	13	23	18
Mels / samstag nach Bartholm.	13	19	19
Murten / mitw. vor Bartholm.	13	16	20
Neustadt in der Pfalz / den 5.	13	13	21
Olten / mont. nach Maria Himm.	13	9	22
Rapperschweil / mitwoch vor Bar- tholomä.	13	6	23
Reichensee / auf Laurenzt.	13	3	24
Rheinfelden / donst. nach Barth.	13	0	25
Schaffhausen / auf Bartholomä.	12	57	26
Sursee / auf Joh. Enthauptung.	12	53	27
Schwarzenberg / an Vorenzen- Abend.	12	49	28
Urnschen / den 1. montaga. E.	12	45	29
Wattweil / den 2. mitwoch.	12	42	30
Willisan / auf Vorenzen-Tag.	12	31	31
Zerbst / auf Bartholm.			
Zoffingen / mittwoch nach Barth.			
Zurzach / den letzten montag.			
Zweysimmen / den 4. mitwoch.			

IX **Unter Herbstm.** (Auf und) **Absetzen und** **Neu Herbstmonat.**  
 Monat. September. Untergang **vermutliche Witterung** September.

Mittw.	1 <b>Verena</b> <b>Egth.</b>	☾	steht	☽ 5. 23. <b>Wach.</b> Winde	12 Leontus
Donst.	2 <b>Veronica</b>	☾	auf	☐ ☿ * ♃ und	13 Eulogius
Freyt.	3 <b>Theodosius</b>	☾	6 37	☿ ☽ Δ 4 Δ ☽	14 <b>† Erbsth.</b>
Samst.	4 <b>Esther</b>	☾	7 9	☽ 4 ♀ ☽ Feuchtes	15 Ludmilla

36. **Barmbergiger Samarit.** / Luc. 10 ☉ Aufgang 5. 10. Unt. 6. 10. **Ev. Marc. 6.**

<b>Sonnt.</b>	5 <b>13 Victoria</b>	☾	7 42	Δ ☽ ☐ 4 ☐ ♀ Wet	16 <b>14 Cornelius</b>
Mont.	6 <b>Magnus</b>	☾	8 20	☿ ☽ Δ ☉ ter	17 Hildegard
Dienst.	7 <b>Regina</b>	☾	9 7	☽ beim ☾ geht Nebel	18 <b>Esther</b>
Mittw.	8 <b>Maria Geburt</b>	☾	10 2	um 9 Uhr auf und	19 <b>Froufassen</b>
Donst.	9 <b>Hs Ulrich</b>	☾	11 4	☽ 10. 3. <b>Wit</b> ☽ kalt	20 <b>Januarus</b>
Freyt.	10 <b>Othilla</b>	☾	U. B.	☽ * ☽ * ♀ Schnee	21 <b>Matthias</b>
Samst.	11 <b>Seltz Regula</b>	☾	0 13	<b>Ein's Tag und Nacht</b>	22 <b>Mauritius</b>

37. **Don 10. Außsätzigen** / Luc 11. ☉ Aufgang 6. 1. Untera 5. 59 m. **Ev Luc 7.**

<b>Sonnt.</b>	12 <b>14 Sprach</b>	☾	1 25	gleich ☐ ☽ oder	3 <b>15 Thecla</b>
Mont.	13 <b>Hector</b>	☾	2 38	<b>Herbsts aus</b> Regen	24 <b>Rupertus</b>
Dienst.	14 <b>† Erbsung</b>	☾	3 10	fang Δ ☽ ☽ Reife	25 <b>Cleophas</b>
Mittw.	15 <b>Ev. Mar. R.</b>	☾	Der ☽	☽ ☐ ☽ Δ ☽ feu	26 <b>Cosm. Damm</b>
Donst.	16 <b>Aurelia</b>	☾	gehst	☽ 12. 57. Morg. Es	27 <b>Justina</b>
Freyt.	17 <b>Rampertus</b>	☾	untee	☽ * ☽ * ♀ wird	28 <b>Wenceslaus</b>
Samst.	18 <b>Rosa</b>	☾	6 52	☽ ☽ ☐ 4 wider	29 <b>Michael</b>

38. **Dom Maithon** / Marc. 6. ☉ Aufgang. 6. 12. Untera 5. 48. m. **Ev. Luc 14.**

<b>Sonnt.</b>	19 <b>15 Januarus</b>	☾	7 24	☐ ☽ * ♀ besser	30 <b>16 Hieronim.</b>
	<b>Abbruch des Tags</b> 4. Uhr 25. <b>Abscheid</b> 7. Uhr 35. m			<b>Neu Weinmonat.</b>	
Mont.	20 <b>Tobias</b>	☾	8 1	Δ 4 ☽ ☽ mit	1 <b>Remigius</b>
Dinst.	21 <b>Matthias</b>	☾	8 45	☽ * ☽ ☐ ♀ Son.	2 <b>Leodegarius</b>
Mittw.	22 <b>Mauritz</b>	☾	9 22	☽ neben ☽ neu	3 <b>Candidus</b>
Donst.	23 <b>Hercules</b>	☾	10 25	☽ 6. 17. <b>Bot. Ein</b>	4 <b>Franciscus</b>
Freyt.	24 <b>Ursina</b>	☾	11 23	* 4 ☽ Δ ☽ ☐ ☽ ♀	5 <b>Blacidus</b>
Samst.	25 <b>Cleophas</b>	☾	U. B.	☽ ☽ Δ ☽ ☽ schen	6 <b>Bruno</b>

39. **Todten zu Nanin** / Luc. 7. ☉ Aufgang 6. 23. m. Unt. 5. 36. m. **Ev Marc. 22.**

<b>Sonnt.</b>	26 <b>16 Euprianus</b>	☾	0 21	Δ ☽ ♀ ☽ Apog. an	7 <b>17 Hof. R. B.</b>
Mont.	27 <b>Rupertus</b>	☾	1 26	* ☽ ☐ ☽ ☽ ge	8 <b>Briktta</b>
Dienst.	28 <b>Wenceslaus</b>	☾	2 33	☽ ☽ ☽ nehm Wet	9 <b>Dionysius</b>
Mittw.	29 <b>Michael Erb.</b>	☾	3 41	☽ ☽ ☽ ter Wind	10 <b>Gedeon</b>
Donst.	30 <b>Hieronimus</b>	☾	Der ☽	* ☽ ☽ ☽ Sonnenschein	11 <b>Burchard</b>



**Herbstm. hat 30. Tag.** Die altz große Sommer Hitze / Nimmer ab und wird recht temperiert / Der Donner / Hagel und der Blize / Bey dieser Zeit sch. auch verliert.

Der Vollmond den 1. ist unbeständig.  
Das letzte Viertel den 9. hat schon viel Schnee auf den Bergen.

Neumond den 16. wird besser.  
Das erst Viertel den 23. hat sehr angenehmes Herbst Wetter mit Sonnenschein.

habt. Er soll ein Gewohnheit gehabt haben niemahls Speise zu sich zu nehmen / bis die Sonne wollen untergehen. Sein Leben hat er auf 105. Jahre gebracht / und sein Abscheid des Lebens in einer Predigt / Ist angezeigt / worauf zu der besagten Zeit sanfft entschlaffen / An. 361. im 21. Jahre des Kayfers Constantin.

**Den 18. Prisca.**

Eine Römische Adelige Fraulein / hatte Christum und die Christliche Religion so lieb genohmen / daß sie auch durch keine Drängung noch Marter / sich davon abwendig machen lassen / sondern unter vielen Martern / als eine Heldin sich bewiesen / und die Crone des ewigen Lebens aller jüdischen Freude und Ergötzlichkeiten vorgezogen / den sie ist endlich in der Marter gestorben An. 273.

**Den 19. Martha.**

Auf diesen Tag wird der Name Martha gefunden / die eine Schwester Maria und Lazari / die zu Bethanien gewohnet / welcher Ort nur 2. Meilen von Jerusa'em gelegen war. Davon Luc. am 10. und Job. am 11. steht.

**Den 20. Fabianus und Sebastian.**

Fabianus ist gewesen ein Bischoff und Martyrer zu Rom: Den als der Bischoff Antero vor ihm An. 247. verstorben / sey er mit seinen Freunden gen Rom kommen / allda anzusehen / wie man würde einen neuen Bischoff erwählen; da denn bey der Versammlung des Volcks man nicht einstimig werden

Ort / Ereignis	Tag	St. m.	Tag
Appenzell / mont. nach Matthäi.	12	35	1
Augsburg / auf Michaeli	12	32	2
Allmanschwend / bei 199.	13	29	3
Maders in Schams / den 20. a. C.	12	26	4
ein Viehmarkt.	12	23	5
Bäzau / an Michaeli Abend.	12	19	6
Bögen / auf Verena Egd.	12	16	7
Bergenerwald zu Eck / den 17.	12	13	8
Chur / den 20. Viehmarkt a. C.	12	9	9
Costanz / den 9.	12	3	10
Davos / den 29. alt. Calend.	12	0	11
Ud der Egg / den 17.	11	56	12
Elgg / mitwoch auf Michaeli.	11	53	13
Erlenberg / den 1. mitwoch.	11	50	14
Feldkirch / auf Michaeli.	11	47	15
Franckfurt / auf Maria Geburt.	11	44	16
Gais / mont. nach Matthäi a. C.	11	40	17
Glaris / den 1. Tag vor ↑ Erhöh.	11	36	18
a. Cal. ein grosser Viehm. den	11	33	19
2. ein Tag vor Michaeli a. Cal.	11	29	20
Gräsch / den 29. Viehmarkt a. C.	11	26	21
Heiden / den 1. mitw. nach Mich.	11	23	22
Herisau / auf Michaeli alt. C.	11	19	23
Ilanz / den 17. Viehmarkt a. C.	11	16	24
Jenash / 1. den 18. der 2. 1. T. vor	11	12	25
Leipzig / auf Michaeli. Andreas	11	8	26
Meyensfeld / mont. nach Michael.	11	4	27
Rheinwald / den 17. alt. Cal.	11	1	28
Sales / auf Michaeli.	11	59	29
Savien / den 1. montag nach ↑			30
Erhöhung a. Cal.			
Schulz / den 27. a. Cal.			
Stauffen / auf Verona a. C. oder			
den 12. den 2. am Abend vor Mi-			
Steinsberg / den 22. a. C. ein Vieh.			
St. Johann / 1. Tag nach Mich.			
Sonthofen / auf ↑ Erhöhung.			
Schwarzenberg / am Dienstag			
nach Matthäi.			
Thannberg / montag vor Michael.			
Thuis / den 19. a. C. ein Viehm.			
Tiran / auf alt. Michaeli.			
Torenberren / 1. am montag nach			
Matthäi / die andern 3. alle			
14. Tage hernach.			
Wallendos / den 16. a. Cal.			
Wildhaus / auf ↑ Erhöhung.			
Zurzach / den 1. Montag.			
Zürich / auf Felix Regula.			

**K. Alter Belinon** (Auf und **Aspecten und** **Neuer Belinon.**  
**Monat** October. **Untergang** vermutliche **Witterung** | October.

**Freyt.** 1 **Nemiglus** **steht** 9 44. **B. unsichtbar** 12 **Maximilian**  
**Samst.** 2 **Leobegarius** **ho** auf **(Finsternis \* 4)** 13 **Eduard**

40. Dom Wasserscheygen / Luc 14. ☉ Aufgang 6. 16 Unterg. 6. 24. Ev. Matt. 9.

<b>Sonnt.</b> 3	<b>17. Ana Bar</b>	<b>ho</b>	6 28	☐ 4 Δ 2	der	14	<b>18. Callistus</b>
<b>Mont.</b> 4	<b>Branciscus</b>	<b>ho</b>	7 12	☉ neben D	Zeit ge	15	<b>Theresa</b>
<b>Dienst.</b> 5	<b>Constans</b>	<b>ho</b>	8 6	☉ gebt 7. U	auf maß	16	<b>Callus * *</b>
<b>Mitw.</b> 6	<b>Angela</b>	<b>ho</b>	9 6	Δ ☉ ☉ Δ ☉	gut	17	<b>Hedwig</b>
<b>Donst.</b> 7	<b>Judith</b>	<b>ho</b>	10 7	☉ ☉ ☉ Herbst	Wet.	18	<b>Lucas Evang.</b>
<b>Freyt.</b> 8	<b>Delagius</b>	<b>ho</b>	11 29	☉ ☉ 38. Bot	ter mit	19	<b>Ferdinand</b>
<b>Samst.</b> 9	<b>Dionysius</b>	<b>ho</b>	U. B.	☉ ☉ 4 neben	Nebel	20	<b>Wendelin</b>

41. Hürnemst: Gebott / Matt. 22. ☉ Aufgang 6. 48 Unterg. 6. 12. Ev. Matt. 22.

<b>Sonnt.</b> 10	<b>18. Gedeon</b>	<b>ho</b>	0 26	☉ dem Mond	und Son.	21	<b>19. Ursula</b>
<b>Mont.</b> 11	<b>Burchard</b>	<b>ho</b>	1 4	* ☉ Δ ☉ ☐ ☉	neu.	22	<b>Salome</b>
<b>Dienst.</b> 12	<b>Berkas</b>	<b>ho</b>	3 0	☉ in 7 Bot	☉ ☉ ☉ ☉	23	<b>Severinus</b>
<b>Mitw.</b> 13	<b>Collmann</b>	<b>ho</b>	4 11	* ☉ ☉ ☐ ☉ *	☉ ☉ scheit	24	<b>Evergistus</b>
<b>Donst.</b> 14	<b>Callistus</b>	<b>ho</b>	Der D	* ☉ ☉ Δ 4	Nebel	25	<b>Crispinus</b>
<b>Freyt.</b> 15	<b>Theresa</b>	<b>ho</b>	gebet	☉ 10. Ubr	16. B. sicht.	26	<b>Evaristus</b>
<b>Samst.</b> 16	<b>Callus</b>	<b>ho</b>	unter	bare Sonnen.		27	<b>Ivo</b>

42. Dom Gutschlägigen / Matt 9. ☉ Aufg. 6 U. 19 Unterg. 6. U. 1. Ev. Job 4.

<b>Sonnt.</b> 17	<b>19. Kullnell</b>	<b>ho</b>	6 7	Finsternis	Es	28	<b>20. Sim. Jua</b>
<b>Mont.</b> 18	<b>Lucas Evang.</b>	<b>ho</b>	6 47	☉ geht um	Comt	29	<b>Marcillus</b>
<b>Dienst.</b> 19	<b>Ferdinand</b>	<b>ho</b>	7 21	8. U unter	Schnee	30	<b>Quirinus</b>
<b>Mitw.</b> 20	<b>Wendelin</b>	<b>ho</b>	8 21	☉ ☉ neben ☉	☐ ☉ ☉	31	<b>Wolfgang</b>
<b>☉ Anbruch des Tages 5. Ubr 15.</b>				<b>☉ Abscheid 6. Ubr 45.</b>			
<b>Donst.</b> 21	<b>Ursula</b>	<b>ho</b>	9 16	☉ ☉ Die	Kalte	1	<b>Alle Heiligen *</b>
<b>Freyt.</b> 22	<b>Columbus</b>	<b>ho</b>	10 14	☐ 4 ☉ Stech	Wind	2	<b>Alle Seelen</b>
<b>Samst.</b> 23	<b>Severus</b>	<b>ho</b>	11 15	☉ ☉ 19. B. ☉ 4	Nebel	3	<b>Joda</b>

43. Hochzeitliches Kleid / Matt. 22. ☉ Aufgang 7. 11. Unterg. 4. 49. Ev. Matt. 18.

<b>Sonnt.</b> 24	<b>20. Salome</b>	<b>ho</b>	U. B.	(Apogast. * ☉	und	4	<b>Bar. Carolus</b>
<b>Mont.</b> 25	<b>Crispinus</b>	<b>ho</b>	0 12	☉ ☉ Δ 4	☉ ☉ gebt	Con.	5 <b>Zacharias</b>
<b>Dienst.</b> 26	<b>Umandus</b>	<b>ho</b>	1 22	☉ ☉ Abends	nen.	6	<b>Leonhard</b>
<b>Mitw.</b> 27	<b>Sabina</b>	<b>ho</b>	2 30	☉ ☉ ☐ ☉	um	7	<b>Engelbert</b>
<b>Donst.</b> 28	<b>Simon Juba</b>	<b>ho</b>	3 41	☉ ☉ Δ 4 ☉ ☉	8. Ne.	8	<b>Gottfried</b>
<b>Freyt.</b> 29	<b>Marcillus</b>	<b>ho</b>	4 14	☉ ☉ Δ ☉	Ubr	9	<b>Theodorus</b>
<b>Samst.</b> 30	<b>Theonestus</b>	<b>ho</b>	Der ☉	☉ ☉ ☐ 4	auf	10	<b>Triphon</b>

44. Königs Sohn Franck / Job 4. ☉ Aufgang 7. 21. Unterg. 4. 39. Ev. Matt 21.

**Sonnt.** 31 **21. Wolfgang** **ho** **steht** 1. 19. B. \* 4 ☉ **scheit** 11 **22. Martin**

# Weinm. hat 31. Tag

Man liebt die Trauben vor den Reben / Die uns ein fürkündend Brand hergeben /  
Woburch der Mensch viel Wurt gewinnt / Und alle Traurigkeit verjant.

Der Bollmond den 1. hat schön Wetter.  
Das lest Viertel den 8. hat Nebel und  
Sonnenschet.

Neumond den 15. hat endlich Schnee.  
Das erste Viertel den 23. hat Schnee/  
Regen und Sonnenschein.

Der Bollmond den 31. hat auch Son-  
nenschein.

werden können / und er in der Kirchen mit  
zu gesehen / wie der Handel der Erwehlung  
ablauffen würde; Aber noch vielen Dispu-  
ten und Schreien des Volkes / sey durch Got-  
tes Vorsehung und Würckung plötzlich et-  
ne Taube vom Himmel herab geflogen kom-  
men / und sich auf das Haupt Sabiani nie-  
der gelassen, wie nun das Vo'ck dieses Wun-  
der Zeichen gesehen / da haben sie einmüthig  
geruffen: Dieser sey würdig das Bissthum  
zu empfangen / welchen Gott selbst durch ein  
Zeichen darzu erkohren / und offenbahr ge-  
macht / haben ihn darnach auf den Stuhl  
gesetzt und zum Hirten Amte beståiget.  
Endlich ist er unter der Regierung des Kay-  
sers Decy zur Marter gezogen worden / in  
der 8. grossen Verfolgung.

Der andere Name dieses Tages ist Se-  
bastianus ein Martyrer / der in der zehens-  
den Verfolgung / unter dem Heydnischen  
Kayser Diocetiano seine Marter Crone/  
erhalten hat.

## Den 21. Agnes.

Eine keusche und in der Liebe Christi un-  
befleckte Jungfrau / hat unter der Verfol-  
gung die Marter Crone empfangen.

## Den 22. Vincentius.

Ist mit recht ein Überwinder der Welt/  
und aller Marter zu nennen. Er wurde  
endlich in ein finsternes Gefängnis / in wel-  
chem er auf Scherben und Steinen liegen  
müssen / daß er vorschied. Als dieses der  
Tyran

	Zu L.	St. m.
Andelfpu auch Gall Abend.		
Appenzel / am . mitw. nach Gall.		
Basel / auf Simon Judä.		
Bern / diensttag nach Michael und diensttag vor Simon Judä	10 54	1
Büdenz den / 2 und dann alle 14.	10 5	2
Tag bis auf W. ohnacht.	10 47	3
Boradug / auf alt Michael.	10 49	4
Bregenz / auf Gall.	10 41	5
Erlebach / diensttag vor Gall.	0 37	6
Einöden / mont. nach Gall.	10 34	7
Frauenfeld / mont. nach Gall.	10 31	8
Glaris / ein Tag vor Gall a. E.	10 27	9
Hundweil / mont. vor alt Gallentag	10 24	10
Käblis / den 1. freyt. Viehmarkt.	0 21	11
Kindau / am samst. nach Simon Judä.	10 18	12
Nechtensteig / mont. vor Gall.	10 15	13
Lucern / auf Leodigere.	0 12	14
Meyenfeld / montag nach Michael.	0 9	15
Pretiagen bey dem Kloster / am alten H. Eiertag / der 2te am Dien- stag vor alt Gallentag auch ein Viehmarkt.	10 1	6
Ragaz / montag nach Gall / so aber der Gallentag auf den Sonntag fällt / 8. Tag hernach.	9 58	18
Rapperschwil / mitw. nach Dionisi.	9 54	9
Sargans / am donst. vor Mart	9 51	20
St. Gallen / samst. nach Gall.	9 47	21
Serweß bey der Schmidten / auf Gall a. E. ein Viehmarkt.	9 44	22
Schweiz / auf Gallentag.	9 42	23
Solothurn / mitw. nach Gall.	9 38	24
Sonthofen / den 15.	9 35	25
St. Johann / auf Gall.	9 31	26
Stein am Rhein. mitw. nach Gall	9 29	27
Teufen / montagnach Gall oder am Tag.	9 26	28
Trogen / montag nach Michael.	9 23	29
Tobelmühl / mont. nach Gall.	9 20	30
Unterseen / den 1. und letzten mitw.	9 17	31
Urdachen / diensttag vor Gall.		
Überlingen / mitw. nach Ursula.		
Winterthur / donstag vor Gall.		
Zug / auf Gallentag.		

XI. Monat	Alter Winterm. November	Auf und Untergang	Inspection und vermätliche Witterung	Neu Winterm. November.
Mont.	1 <b>Alte Heiligen</b>	☉ auf	☉☉ ☉ geht 4. 46. auf.	12 Marti Pabst
Dienst.	2 <b>Alte Seelen</b>	☉ 5 55	☉☉ *☉ *☉ der	13 Didacus
Mittw.	3 Theophilus	☉ 6 54	☉☉ ☉ Zeit ge-	14 Venerandus
Donst.	4 Sigmund	☉ 8 2	☉☉ *☉ *☉ maß	15 Leopold
Freyt.	5 Malachias	☉ 9 17	☉☉ ☉ nach gut	16 <b>Othmar</b> ☉☉
Samst.	6 Leonhard	☉ 10 26	☉☉ ☉ neben ☉ ☉ ☉ Wet.	17 Florian

45. Königs Rechnung / Matt. 18. ☉ Aufgang 7. 30. Unt. 4. 30. Ev. Matt. 9.

<b>Sonne</b>	7 <b>Ca. Floren.</b>	☉ U. B.	(1. 22. Vor)	ter	18 <b>Ca. 23. Eugenio</b>
Mont.	8 4. Gekrönte	☉ 0 40	☉☉ ☉☉ ☉☉ mit		19 <b>Elisabeth</b>
Dienst.	9 Theodor	☉ 2 0	☉☉ *☉ ☉☉ Nebel		20 Columbanus
Mittw.	10 Justus	☉ 3 8	☉☉ ☉☉ *☉ ☉☉ und ☉☉		21 <b>Maria Opffer</b>
Donst.	11 <b>Martin Bisch</b>	☉ 4 14	☉ in ☉☉ 2. 44. Vor ☉		22 Cecilia
Freyt.	12 Marti Pabst	☉ 5 19	neben ☉ ☉☉ ☉☉ geht		23 Clemens
Samst.	13 Weibrath	☉ Der ☉	um 4 41 auf ☉☉ Wind		24 Chrysogonus

46. Vom Zins / Groschen / Matt. 9. ☉ Aufgang 7. 33. Unterg. 4. 23. m. Ev. Matt. 23.

<b>Sonne</b>	14 <b>Ca. 23. Friderich</b>	☉ geht	☉ 12. 48. Mor. und	25 <b>Ca. 24. Calbert</b>
Mont.	15 Leopold	☉ unter	*☉☉ ☉☉ ☉☉ ☉☉ schnee	26 <b>Conrad</b>
Dienst.	16 <b>Othmar</b>	☉ 6 10	☉☉ neben ☉☉ *☉☉ Ne	27 Agricola
Mittw.	17 Florian	☉ 7 3	geh. um 6 1/2. Ubr gen	28 Cosmennes
Donst.	18 Eugentus	☉ 7 52	unter Sonnen	29 Saturnus
Freyt.	19 <b>Elisabeth</b>	☉ 8 58	☉☉ ☉☉ ☉☉ ☉☉ schein	30 <b>Andreas</b> ☉
Samst.	20 Amos Elisabeth	☉ 9 59	☉ Apog. ☉☉ ☉☉ Nebel	1 <b>Reu Christmonat.</b> 11 Elgius

47. Obristen Tochterlin / Matt. 9. ☉ Aufgang 7. 4. Unterg 4. 15. m. Ev. Luc 21.

<b>Sonne</b>	21 <b>Ca. 24. Mar. Op.</b>	☉ 11 3	☉ 10. 12. Nachm. Wind	2 <b>Ca. 25. Advent</b>
Mont.	22 Cecilia	☉ U. B.	☉☉ *☉ ☉☉ ☉☉ und	3 Candidus
Dienst.	23 Clemens	☉ 0 8	☉☉ ☉☉ ☉☉ Wind uno	4 <b>Barbara</b>
Mittw.	24 Chrysostomus	☉ 1 15	☉☉ ☉☉ ☉☉ bestän.	5 Sabina
Donst.	25 <b>Cathrina</b>	☉ 2 21	☉☉ ☉☉ ☉☉ ☉☉ die	6 <b>Nicolaus</b>
Freyt.	26 <b>Conrad</b>	☉ 3 37	☉☉ ☉☉ ☉☉ ☉☉ Schnee	7 Ambrosius
Samst.	27 Jeremias	☉ 4 50	☉☉ neben ☉☉ ☉☉ kalt	8 <b>Mar Empf</b> ☉☉

48. Einricht christi / Matt. 21. ☉ Aufgang 7. 51. m Unt. 4. 0. m. Ev. Matt. 11.

<b>Sonne</b>	28 <b>Advent</b>	☉ Der ☉	☉☉ ☉☉ Sonnenschein	9 <b>Ca. 29. Leocadia</b>
Mont.	29 Anthonius	☉ steht	☉ 3. 22. Nachm. *☉☉	10 Melchisedes
Dienst.	30 <b>Adrens</b>	☉ auf.	☉☉ geht unter 5 1/2. Ubr	11 Damascus



**Winterm. hat 30. Tag.** Ist gleich die Luft sehr schwarz und kalt / So wärmt uns doch ein wahrer Feuer / So in uns zu dem Heiland walt / Das Leben ist uns selbst nicht theuer.

Das lest Viertel den 7. hat der Zeit gemäss Wetter mit Nebel und Sonnenschein.  
Neumond den 14. kommt mit Schnee und Regen.

Das erst Viertel den 21. wird kälter.  
Der Vollmond den 29. ist zu Sonnenschein geneigt.

Corann Dacianus erfahren / wollte er seinen Grimm an dem Todten Körper noch ausüben / und befahl ihn den Vögeln unter dem Himmel vorzuwerffen; Allein diese haben ihn ohn beschädiget liegen lassen.

**Den 23. Emerentia.**

Wie Ambrosius von ihr schreibt, ist gewesen eine Verwandte mit der kenschen Agnes / und auch als eine Märterin gestorben.

**Den 24. Timotheus.**

War von einem Griechischen Heidnischen Vatter, und von einer Jüdischen Mutter / in der Stadt Ephra in Lycaonien gezeuget / welche ihn in der Furcht Gottes und heiliger Schrift wohl erzogen hatten. Endlich ist er / weil die Abgötterey zu Epheso ernstlich bestraffet / unter der Regierung Neronis / zu todt aesteinnet worden.

**Den 25. Pauli Bekehrung.**

Berdienet auch ein Platz unter den Merkwürdigkeiten; Ist der Tag an welchen Paulus ist auf dem Weg gegen Damasco seye bekehrt worden: wie zu lesen im Gesch. der Hrl. Apostel am 9. Cap.

**Den 26. Pollicarpus.**

Ein rechtschaffener Bischoff und beständiger Zeuge Jesu Christi gewesen, er wurde in seiner Jugend von Calisso / eine adeliche und guthätige Frau in der Stadt Smyrna erkauffet / und in ihrem Hause auferzogen. Diese Stadt ist eine der vornehmsten in Klein Asien. Hernach machte ihn die Matrone

Appenzell / am mitwoch nach Martini.

Arbon / auf Martini.

Bern / mitwoch nach martini

Bernegg / auf Martini.

Bisch offstell / auf Martini.

Coslang / auf Conrabi.

Chur / auf Martini alt. Cal. nach auf Andreas.

Cleven / auf Andreas.

Einsiedlen / 1. Tag vor Martini.

Elenbogen / am Dienstag nach Martini.

Freyburg in Uchtland / auf Martini.

Glarus / der erste vor Martini / der andere den 29. alt. Calen.

Herisau / auf Othmar / wann aber ein Feiertag ist / 8. Tag hernach. a. C

Klang / den 1. dienst. alt. Calend.

Küblis / den 1. Freytag. Viehm.

Langenargen / den 6.

Lyon / auf aller Heiligen.

Mellingen / auf Conrabi.

Merspurg / mitwoch vor Mart.

Rheinegg / mitwoch nach mart.

Rosbach / donnerstag nach aller Heiligen.

Sargans / am donnstag vor Catharina.

Secwis bey der Schmidten / auf Andreas a. Cal. ein Viehm.

Stein am Rhein / donstag nach Martini.

St. Johann / auf Catharina.

Schaffhausen / auf Martini.

Schiers / auf Martini / und 8. Tag nach Andreas / ist ein Viehmarck.

Ury / donstag nach Martini.

Zeufen / montag nach martini / alt. Calenders.

Zübingen / auf martini.

Weil / dienstag nach Othmar.

Winterthur / donstag vor martini.

Wildhaus / am Dienst. vor Mart.

TagL. 3  
St. m.

9	41	3
9	12	2
9	10	1
9	7	4
9	4	1
9	2	6
9	0	7
8	18	8
8	55	19
8	52	10
8	50	11
8	48	12
8	46	13
8	44	14
8	42	15
8	40	16
8	37	17
8	34	18
8	34	19
8	32	10
8	30	21
8	29	22
8	28	23
8	27	24
8	26	25
8	24	26
8	22	27
8	21	28
8	20	29
8	19	30



**Christm. hat 31. Tag.**

Dieses Jahr ist uns verschwunden, und hat schon kein End erreicht /  
Strebt mit Fleiß zu allen Stunden / Das euch Satan nicht erschleicht.

Das lest Viertel den 6. ist mit zinklicher Winter Kälte begleitet.

Neumond den 13. hat etwas Schnee und Kälte,

Das erste Viertel den 21. ist sehr kalt.

Der Vollmond den 29. hat Nebel und Sonnenschein.

Matrone zum Auffseher über ihre Güter / Sie verreiset / und Er aus milde gegen die Armen ihre Kornhäuser und Böden ledig gemacht / daß sie nach ihrer Wiederkunft ihn zur Rechenschaft gefordert / aber nach Eröffnung der Böden, alle Kammeren voll gefunden / wie sie selbige verlassen hatte ; Denn es war durch das Gebett und Fieber so wohl Polycarpi / als der Armen von dem Seegens. **SE** alles wiederum erfüllet. Disen recht Apostolischen Mann wird An. 167. zu Rom so viel als v. r. errennt, denn die Flamme machte ein Gestalt eines Crcul oder Bogens der Märtyrer aber sahe wie Gold und Silber, samt einem sehr lieblichen Geruch / man müste einen Stich haben das so viel Blut heraus floß aus der Wanden / daß das Feuer davon ausgelöschet und gedämpffet wurde. Er aber sah seinen Geist auf.

**27. Chrysostomus.**

Der güldene Mund genannt, war gebohren zu Antiochia / der Haupt. Stadt Syriens am Fluß Orontes gelegen / im Jahr Christi 354. Dieser vortreffliche alte Kirchen Vatter wäre mehr als einen ganzen Calendar zu füllen / seines heiligen Lebens und Wandels halben ; Aber der Platz ist zu eng / er starb in dem 84. Jahr seines Alters.

**28. Caroli**

Altstätten / donnst. nach Nicol.  
Appenzell / am mittw. nach Nicol.  
Aran / mitw. vor Thomas.  
Bern / montag nach Thomas.  
Biel / donst. vor dem Neu-Jahr.  
Bremgarten / den 22.  
Buchsorn / den 1. Monta.  
Ebur auf Andreas alten Calend  
Ermatingen / den 1.  
Frauenfeld / mont. nach Nicol.  
Heldkirch / auf Thomas.  
Freiburg im Breisgch auf Thom.  
Hauptweil / montag nach Andre.  
Heidelberg / auf Nicolai.  
Geiß / den 1. tag. vorm Appenzel-  
lermarkt.  
Jlang in Pöndten / den 1. diensttag  
alt. Cal. und den 31.  
Kaiserstuhl / auf Nicolai / und  
Thomas.  
Köblis / 1. Freitag Btebmarkt.  
Lengzburg / donstag nach Nicol.  
Mühlhausen / auf Nicolai.  
Peterslingen / den 21.  
Rapperschweil / mitwoch vor  
Thomas.  
Rickenbach / den 1. diensttag.  
Schiers / an Thomas. Tag. a. e.  
Straßburg / auf alt Weihnacht  
Sursee / auf Nicolai.  
Tetengen / den 4.  
Überlingen / auf Nicolai.  
Urs / donstag vor Nicolai.  
Waldbühl / den 6.  
Willisan / Dienstag vor Thom.  
Winterthur / donst. vor Thom.  
Yverdon / den 27.  
Zwenfimen / den 2. donst.  
Zofingen / den 23.

Tag.	L.	M.
8	17	1
8	16	2
8	16	3
8	15	4
8	14	5
8	14	6
8	13	7
8	12	8
8	12	9
8	12	10
8	12	11
8	13	12
8	14	13
8	14	14
8	15	15
8	16	16
8	16	17
8	16	18
8	17	19
8	18	20
8	19	21
8	20	22
8	21	23
8	22	24
8	24	25
8	26	26
8	27	27
8	28	28
8	29	29
8	30	30
8	31	31

Die Nacht ist 15. Stund lang.

